

Allgemeines Journal der Uhrmacherkunst.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Nr. 19.

Halle, den 1. Oktober 1903.

28. Jahrgang.

Alle **Verbandsangelegenheiten** betreffende Mitteilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Kollegen **Rob. Freygang** in Leipzig, Johannisplatz 24, zu richten.

Alle für die **Expedition** bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner **Abonnementsbestellungen** sind stets zu adressieren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, **Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

Diejenigen unserer Herren Abonnenten, welche die Zeitung unter Kreuzband von unserer Expedition beziehen, erhalten dieselbe weiter geliefert, sofern sie nicht abbestellen.

Inhalt: Central-Verband. — Verbandsorgan. — Korrespondenz der Zeitungskommission. — Verschiedenes, von der Zeitungskommission. — Epilog zum Mainzer Tag (Schluss). — Zum Verbandstagsbericht Mainz. — Kann ich die Kosten eines Prozesses im voraus annähernd berechnen? — Uhren-Ausstellung zu Erfurt (Schluss). — Künstlerische Uhrentwürfe I. — Vierundzwanzigstunden-Zifferblatt mit einstellbaren, übereinanderliegenden Scheiben. — Nachruf. — Innungs- und Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

Central-Verband.

Die Bekanntmachungen müssen leider auch heute mit Trauerbotschaften beginnen. Durch den unerbittlichen Tod wurden uns entrissen die lieben Kollegen David Buchholz in Hildesheim, Bernhard Mayer in Heidelberg und Franz Weismantel in Mainz. Die drei Kollegen waren in ihren und unseren Kreisen geachtet und geehrt, und verlieren die Innung Hildesheim, die Vereine Heidelberg und Mainz, sowie die Unterverbände treue und schätzenswerte Mitglieder, die unserem Central-Verband immer wohl gesinnt waren. Mit den Trauernden trauern auch wir, und werden wir den Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Doch auch Freudiges zu berichten, sind wir in der angenehmen Lage. Die **Innung Schweidnitz i. Schl.** meldete nunmehr durch ihren Schriftführer den Beitritt zum Central-Verband offiziell an. Es ist das abermals ein Erfolg der Agitationsreisen. Wir **begrüßen** die **Innung Schweidnitz** und jedes **einzelne Mitglied** derselben auf das **herzlichste** und heißen sie **willkommen** in unserem Central-Verband. Weiter können wir die angenehme Mitteilung machen, dass die Vereine Wiesbaden und Darmstadt durch die rege Agitation einiger Kollegen ihre Mitgliederzahl auf mehr als die doppelte Höhe gebracht haben. Den werten Kollegen, welche sich um diesen Zuwachs verdient machten, sagen wir herzlichen Dank und knüpfen den Wunsch an, dass diese Tätigkeit Nachahmung finden möge.

Die Petition an das Reichsamt des Innern über die Auswüchse im Leihhauswesen beschäftigte uns in einer der letzten Vorstandssitzungen. Nach Durchberatung der einzelnen Punkte und unwesentlichen, redaktionellen Aenderungen haben wir die vom Grossisten-Verband entworfene Petition durch Unterschrift mit vollzogen, und ist dieselbe zur Zeit an dem Ort ihrer Bestimmung. Den Wortlaut derselben werden wir in der nächsten Nummer des Organs bekannt geben. Desgleichen beschäftigte uns ein vom Ministerium durch die Handelskammern an die beteiligten Kreise gerichtetes Schreiben, die Beschränkung des Ausverkaufswesens betreffend. Auch hier haben wir unser Gutachten abgegeben, damit die Missbräuche im Ausverkaufswesen, durch die auch der Uhrmacher zuweilen geschädigt wird, beseitigt werden. Hoffen wir in beiden Fällen auf Erfolg.

Die Prämien für die bei Gelegenheit des Verbandstages prämierten Lehrlingsarbeiten werden gewiss den Lehrmeistern, bezw. den Lehrlingen zugegangen sein. Die Namen der prämierten Lehrlinge und ihrer Lehrmeister werden im Organ veröffentlicht. Den nicht prämierten Lehrlingen rufen wir zu, recht fleissig zu sein und bis zur nächsten Prüfung auszubarren. Fleiss belohnt sich immer. Dem Prüfungsausschuss für Lehrlingsarbeiten sagen wir für seine Mühewaltung auch an dieser Stelle den besten Dank. Besonderer Dank dem Koll. G. Schlesicky in Frankfurt a. M., der den Versand der Prämien übernommen und ausserdem ein Werk unserer Fachliteratur als Extra-Prämie für eine Arbeit mit Zeichnung stiftete.

Wir bitten die Herren Vorsitzenden und Obermeister der Innungen und Vereine, nicht versäumen zu wollen, über den Statuten-Entwurf zu beraten. Wir sind sonst nicht in der Lage, den Verbandstagsbeschluss zur Ausführung zu bringen.

Unserer Verbandsbücherei wurden von Herrn Wilhelm Knapp drei gebundene Jahrgänge unseres Verbandsorgans überwiesen. Durch den Koll. Carl Henckel in Burg bei Magdeburg sind wir in den Besitz von zwei gebundenen Jahrgängen der ältesten Uhrmacher-Zeitung aus den Jahren 1866 bis 1868 gekommen. Wir sagen den Schenkgebern unseren herzlichsten Dank.

Da es nicht möglich ist, für jede einzelne der vielen uns zur Wiederwahl übersandten Gratulationen zu danken, so bringen wir unseren herzlichsten Dank hierdurch zum Ausdruck.

Unsere werten Mitglieder fordern wir zur Mitarbeit am Organ hierdurch auf.

Mit kollegialischem Gruss

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Vorsitzender: Rob. Freygang.

